

6. VDI-Fachkonferenz

Trinkwasserhygiene & -Installationen

Neues aus Regelwerk und Praxis

Sonderrabatt für
Mitarbeitende von
Behörden

Die Top-Themen:

- **Neue Vorgaben für Materialien und Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser**
- **Energieeffizienz und Hygiene: Möglichkeiten und Grenzen**
- **Ursachen und Maßnahmen gegen *Pseudomonas aeruginosa*, coliforme Bakterien und Co.**
- **Sicherheitsnotduschen in Industriebetrieben**
- **Best Practice: Trinkwasserhygiene im Gesundheitswesen**
- **Erfahrungsberichte und -austausch zur Risikoabschätzung**

+ **Separat buchbarer Spezialtag**
Technische Mängel anhand von Wasseruntersuchungen sicher erfassen

+ **Keynote**
Wie die nachhaltige Transformation beim Bauen gelingen kann

+ **Ihre Konferenzleitung**
Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe, Sachverständigenbüro Dr. Arens sowie Schell GmbH & Co. KG Armaturen, Olpe
Arnd Bürschgens, Sachverständigenbüro Bürschgens, Höpfigen

Sie hören Experten folgender Unternehmen:

Agaplesion Frankfurter Diakonie Kliniken | Bader | DGNB | Gesundheitsamt Vorpommern-Greifswald | Gesundheitsdienst Osnabrück | Kanzlei RA Hardt | Gebr. Kemper | MfG Mehrwert für Gebäudetechnik | Niedersächsisches Landesgesundheitsamt | Sachverständigenbüro Bürschgens | Schell Armaturen | Süss Beratende Ing. | TZW Technologiezentrum Wasser | Umweltbundesamt | Umwelttechnik Lampe | Viega

1. Konferenztag Mittwoch, 04. Dezember 2024

09:00 Registrierung

09:30 Begrüßung und Eröffnung

Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe, Sachverständigenbüro Dr. Arens sowie Schell GmbH & Co. KG Armaturen, Olpe
Arnd Bürschgens, Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene Bürschgens, Höpfigen
Nora Lönnendonker, M.A., Produktmanagerin, VDI Wissensforum GmbH, Düsseldorf

09:40 Keynote: Weniger ist mehr – wie die nachhaltige Transformation beim Bauen gelingen kann

- Natürliche Wasserkreisläufe stärken und erhalten
 - Regen- und Grauwasser sinnvoll nutzen
 - Trink- und Abwasserbedarf nachhaltig senken
 - Wassersparende Produkte einsetzen
 - Trinkwasserangebot langfristig sichern
- Dr. Christine Lemaitre**, Geschäftsführender Vorstand, Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e. V., Stuttgart

Neuerungen bei Materialien und Werkstoffen

10:15 Hygienische Anforderungen an Materialien und Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser – neue europäische Regelungen

- Bisherige Rechtslage
 - Neue europäische Regelungen für Materialien und Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser
 - Nationale Regelungen in der Übergangszeit: Bewertungsgrundlagen, bleihaltige Legierungen
 - Konformitätsbestätigung in der Übergangszeit: EU-Konformitätsbestätigung, Übergangsregelung
- Dipl.-Lebensmittelchemikerin Claudia Brunner**, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Umweltbundesamt (UBA), Bad Elster

Energieeffizienz und Trinkwasserhygiene

10:50 Trinkwassererwärmung im aktuellen Fokus – ein Baustein der Wärmewende im Gebäudesektor

- Trinkwassererwärmungssysteme im Vergleich
- Ergebnisse der Pilotprojekte/Forschungsprojekt
- Zentrale Temperaturabsenkung mit Ultrafiltration
- Möglichkeiten und Grenzen für den Einsatz in Trinkwasser-Installationen

Dr. rer. nat. Christian Schauer, Director Kompetenzbereich Trinkwasser, Viega GmbH & Co. KG, Attendorn

11:25 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

12:10 Planerische Herangehensweise – Trinkwassererwärmung in einer komplexen Gebäudestruktur

- Lösungsansätze im Spannungsfeld Komfort – Hygiene – Energie
- Der Weg vom Konzept zur Ausführungsplanung
- Strukturierter Aufbau der Warmwasserbereitung

Dipl.-Ing. Ralf Seigfried, Senior Consultant und Fachplaner, SÜSS Beratende Ingenieure GmbH & Co. KG, Nürnberg

12:45 Einfluss der Nutzung auf die Trinkwasserhygiene

- Kaltwassertemperaturen in Trinkwasser-Installationen – Einblick in >1.500 Projekte
- Abgrenzung zwischen Planer- und Betreiberverantwortung – das Raumbuch
- Konstruktive Möglichkeiten zur Minderung des Betriebsrisikos

Thomas Spöler, M.Eng., stellvertretender Leiter Produktmanagement, Gebr. Kemper GmbH + Co. KG, Olpe

13:20 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

14:50 Temperaturmonitoring zur Sicherung der Trinkwasserhygiene

- Theorie und Praxis des Temperaturmonitorings
- Was sind die Chancen und Grenzen?
- Bestandteil von Energieoptimierungsmaßnahmen
- Praxisbeispiele zum Einsatz und der Auswertung

Dipl.-Ing. (FH) Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Carsten Freitag, Geschäftsführer und Sachverständiger für Trinkwasserhygiene, MfG Mehrwert für Gebäudetechnik GmbH, Uedem

Herausforderung in Industriebetrieben

15:25 Sicherheitsnotduschen als Entnahmestelle einer Trinkwasser-Installation

- Blickwinkel der Betrachtung von Sicherheitsnotduschen
- Überblick gesetzlicher und normativer Vorgaben
- Ansätze und Überlegungen der Einbindung als Entnahmestelle in einer Trinkwasser-Installation

Martin Pagel, ö.b.u.v. Sachverständiger im Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk (Teilgebiet Trinkwasserhygiene) und Geschäftsführer, Bader GmbH & Co. KG, Limbach

16:00 Fokus Fachausstellung – Unternehmen der Branche stellen sich vor

Hören Sie, welche innovativen Produkte und Lösungen es am Markt gibt und tauschen Sie sich in der anschließenden Kaffeepause mit Vertretern unserer ausstellenden Unternehmen aus.

16:30 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung



World Café

17:00 Diskutieren Sie in Gesprächsrunden mit unseren Referierenden über aktuelle Themen und Herausforderungen in der Trinkwasserhygiene und -Installation:

Café 1: Materialien und Werkstoffe: Wie gehen wir mit den Übergangsfristen um?

Moderation: Claudia Brunner

Café 2: Wie sind die Erfahrungen aus 1,5 Jahren Risikoabschätzung?

Moderation: Maximilian Stubbe und Arnd Bürschgens

Café 3: Energieeffizienz: Welcher Aufwand ist gerechtfertigt, bzw. ist weniger tatsächlich mehr?

Moderation: Dr. Peter Arens

18:00 Ergebnispräsentation der Diskussionsrunden

18:15 Ende des ersten Konferenztages



Get-together

- 19:30 Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Referierenden vertiefende Gespräche zu führen.

2. Konferenztag

Donnerstag, 05. Dezember 2024

- 08:55 Begrüßung

Ursachen und Maßnahmen verschiedener Erreger

- 09:00 **Unbekanntere Mikroorganismen: die versteckten Bewohner unserer Gebäudewasserversorgung**
 - Atypische Mykobakterien und Aspergillus spp.
 - Wege und Ursachen, die zu Verunreinigungen führen
 - Gesundheitliche Auswirkungen: potenzielle Gefahren für den menschlichen Körper
 - Praktische Lösungen: effektive Methoden zur Erkennung und Beseitigung

Dr. Melanie Lampe, UWTL Umwelttechnik Lampe, Lübeck

- 09:35 **Coliforme Bakterien im Trinkwasser**
 - Bedeutung/Bewertung von coliformen Bakterien aus Sicht des öffentlichen Gesundheitsdienstes
 - Ursachen und Maßnahmen
 - Identifizierung von coliformen Bakterien
 - Praxisbeispiele

Dr. Katharina Kohls, Mikrobiologin, Abteilung Wasserhygiene, Niedersächsisches Landesgesundheitsamt, Aurich

- 10:10 **Verhütung, Erkennung und Bekämpfung von Kontaminationen mit Pseudomonas aeruginosa – DVGW W 551-4 (A)**
 - Aufbau des Arbeitsblattes
 - Charakteristika von Pseudomonas aeruginosa
 - Bewertung und Risikoabschätzung bei Nachweis von Pseudomonas aeruginosa
 - Vorgehen bei Kontaminationen mit Pseudomonas aeruginosa

Dr. Beate Hambsch, Sachgebietsleiterin Trinkwassermikrobiologie, Abteilung Wassermikrobiologie, DVGW-Technologiezentrum Wasser (TZW), Karlsruhe; Co-Autorin: Dr. Iris Hübner, Gruppenleiterin Hygiene und Mikrobiologie, RheinEnergie AG, Köln

- 10:45 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Risikominimierung – Rechtliche Anforderungen und Vorgehensweise

- 11:30 **Rechtliche Anforderungen an die einzelnen Beteiligten gemäß aktueller Trinkwasserverordnung**
 - Planende: Zielvorgabe „Bestimmungsgemäßes Betreiben“
 - Errichtende: Zielvorgabe „Bleifrei“ (Entdecken – Melden – Beseitigen)

- Gesundheitsämter: Zielvorgabe „Gefahrenabwehr“
- Rechtliche Umsetzung bei der Vertragsgestaltung (Auswahl, Ausschreibung, Abnahme, Gewährleistungsverfolgung)

Hartmut Hardt VDI, Rechtsanwalt, Kanzlei RA Hardt, Waltrop

- 12:05 **Risikoabschätzung aus Sicht des Sachverständigen und der Behörde – von der orientierenden Untersuchung bis zur Nachkontrolle**

- Qualität der Risikoabschätzungen
 - Kommunikation zwischen Gutachter und Behörde
 - Umsetzungen der Maßnahmen aus der Risikoabschätzung
- Arnd Bürschgens**, Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene Bürschgens, Höpfigen und **Maximilian Stubbe**, Gesundheitsamt des Landkreises Vorpommern-Greifswald, Mitglied der Trinkwasserkommission des Umweltbundesamtes, Bundesverband der Hygieneinspektoren, Anklam

- 12:40 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

Gesundheitswesen – Trinkwasserhygiene im besonderen Fokus

- 14:10 **Theorie und Praxis der proaktiven Trinkwasserhygiene in einem Krankenhaus**

- Verschärfte Vorgaben für eine Risikoanalyse
- Water-Safety-Plan – Nachhaltige Sicherung der Trinkwasserhygiene
- Besondere Herausforderungen im Krankenhaus

Bettina Seidenspinner, selbstständige staatlich anerkannte Hygienefachkraft, Heidelberg

- 14:45 **Aus der Praxis: Trinkwasserhygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens**

- Parameter bei der Bewertung von Trinkwasser-Installationen
- Ursachen für Beeinträchtigungen der mikrobiologischen Trinkwasserqualität
- Mögliche Lösungen und deren Umsetzung – Erfahrungen aus der Praxis

Dipl.-Ing. (FH) Brigitte Frankenberger, Hygieneingenieurin, Agaplesion Frankfurter Diakonie Kliniken gGmbH, Frankfurt am Main

- 15:20 **Sanierung bei Pseudomonaden aeruginosa in der Trinkwasser-Installation eines Pflegeheimneubaus**

- Herausforderungen aus Sicht eines Gesundheitsamtes
- Technische Vorgaben
- Ursachenforschung: Identifikation kontaminierter Bereich und Bauteile
- Sanierungs- und Begleitmaßnahmen
- Erfolgskontrolle

Dipl.-Ing. Peter Tenhaken VDI, Abteilungsleiter Infektionsschutz/ Umwelthygiene, Gesundheitsdienst für Landkreis und Stadt Osnabrück

- 15:55 Zusammenfassung der Konferenz und Schlusswort

- 16:10 Ende der Veranstaltung

Technische Mängel anhand von Wasseruntersuchungen sicher erfassen

10:00 bis 17:30 Uhr



Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe und Fachmann für Trinkwasserhygiene, Sachverständigenbüro Dr. Arens sowie Schell GmbH & Co. KG Armaturen, Olpe

Arnd Bürschgens, Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene Bürschgens, Höpfingen

Zielsetzung

Bei diesem Spezialtag lernen Sie, eine zielgerichtete Vorgehensweise bei der Auswahl von unterschiedlichen chemischen und mikrobiologischen Parametern, Probenahmestellen und -verfahren. Außerdem lernen Sie, trinkwasserrelevante Mängel mittels gezielter Wasseruntersuchungen zu ermitteln, zu erkennen und in Abhilfemaßnahmen umzusetzen.

Der Spezialtag richtet sich insbesondere an Gesundheitsämter, Betreibende von Gesundheitseinrichtungen sowie von Wohn- und Gewerbeimmobilien, Fachplanende, Installationsfachkräfte und Sachverständige.

Separat buchbar

Inhalte des Spezialtags

Anforderungen u. a. gemäß TrinkwV

- Rechtliche Grundlagen: Infektionsschutzgesetz (IfSG), Trinkwasserverordnung (TrinkwV), Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Robert-Koch-Institut
- Wer untersucht was, wann, warum?
- Anforderungen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik
- Festlegung geeigneter regelmäßiger/systemischer Probenahmestellen
- Anforderungen an Labore und Probenehmende

Lesen, Auswerten und Interpretation von Befunden

- Mikrobiologische Parameter: u. a. Legionellen, Pseudomonas aeruginosa
- Chemische Parameter: u. a. Metalle
- Grenzen der mikrobiologischen Beprobung und Analytik

Nächste Schritte

- Überschreitungen – was nun?
- Erkennen von Fehlern in Wasseruntersuchungen
- Laborberichte verstehen
- Wo bekommt man Unterstützung?
- Vorbereitung weiterer Untersuchungen
- Geeignete Probenahmestellen in der Ermittlung/weitergehende Untersuchung

Vorgehen vor Ort

- Die Ortsbesichtigung – auch ohne Strangpläne
- Festlegung von Messstellen für Temperaturmessungen
- Einsatz, Möglichkeiten und Grenzen von Datenloggern

Auswertung der Ergebnisse

- Was benötigt/erwartet der Gebäudebetreiber?
- Überführung der Erkenntnisse in Abhilfemaßnahmen
- Kontrollen des Sanierungserfolges, Nachuntersuchungen

Konferenzleitung

Dr. Peter Arens, Mikrobiologe und Fachmann für Trinkwasserhygiene, Sachverständigenbüro Dr. Arens sowie Schell GmbH & Co. KG
Armaturen, Olpe

Arnd Bürschgens, Sachverständigenbüro für Trinkwasserhygiene
Bürschgens, Höpfingen



Herr Dr. Arens hat in Bonn Mikrobiologie studiert und zum Thema „Mikrobiologisch indizierte Korrosion von Kupfer“ promoviert. Er setzt sich seit mehr als zwei Jahrzehnten leidenschaftlich für den Erhalt der Wassergüte in Gebäuden ein. Seit 2021 ist er öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Trinkwasserhygiene im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk. Dazu arbeitet er aktiv am nationalen und internationalen Regelwerk mit, hält Fachvorträge und veröffentlicht Artikel zu Themen der Wassergüte, Werkstoffen, fachgerechte Probenahmen und Korrosion.



Arnd Bürschgens ist seit über 25 Jahren Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister sowie Gas- und Wasserinstallateurmeister. Nach langjähriger Tätigkeit in der Industrie wurde Herr Bürschgens im Jahr 2017 zum ersten öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk, Teilgebiet Trinkwasserhygiene, Deutschlands ernannt. Zu seinen Aktivitäten in nationalen und europäischen Regelwerks-gremien gehören u.a. die Mitarbeit an der Überarbeitung des DVGW-Arbeitsblatts W 551 „Legionellen in Trinkwasserinstallationen“ und im DIN/DVGW-Gemeinschaftsausschuss „Trinkwasserinstallation in Gebäuden“. Er übernahm im Jahr 2023 den Vorsitz im neu gegründeten Ausschuss zur Überarbeitung der VDI 6023 Blatt 2 „Bewertung von Trinkwasserinstallationen“, ist ständiges Mitglied im VDI-Fachausschuss Sanitärtechnik und Vorsitzender des DVQST –Deutscher Verein der qualifizierten Sachverständigen für Trinkwasserhygiene e. V.



Weitere interessante Veranstaltungen

Seminar

Crashkurs Trinkwasser-Installationen

14. und 15. Januar 2025, Mannheim

Gefährdungsanalyse / Risikoabschätzung Trinkwasser

09. und 10. Dezember 2024, Düsseldorf

Korrosion in Heiz- und Kühlsystemen

11. und 12. Februar 2025, Freising

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kund*innen ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin

Elena Langenfels

Ansprechpartnerin Ausstellung & Sponsoring

Telefon: +49 211 62 14-8662

E-Mail: langenfels@vdi.de

Aussteller

- Aquafides Germany GmbH
- Gebr. Kemper GmbH + Co. KG
- Georg Fischer GmbH
- Hammann GmbH
- SCHELL GmbH & Co. KG
- TECE GmbH
- Viega GmbH & Co. KG



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de

**Sparen Sie 150 Euro bei
Buchung von Konferenz
und Spezialtag!**

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Trinkwasserhygiene & -Installationen	VDI Spezialtag Technische Mängel anhand von Wasseruntersuchungen sicher erfassen	Kombipreis Konferenz + Spezialtag
<input type="checkbox"/> 04. und 05. Dezember 2024 Würzburg (07K0202024)	<input type="checkbox"/> 03. Dezember 2024 Würzburg (07ST209024)	<input type="checkbox"/> 03. bis 05. Dezember 2024 Würzburg (07K0202024 + 07ST209024)
EUR 1.490,-	EUR 990,-	EUR 2.330,-

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr. Mitgliedsnr.** _____

Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Information für Mitarbeitende von Behörden und Hochschulen: Rabatte für Mitarbeitende von Behörden und Hochschulen auf Anfrage möglich.

Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort

Maritim Hotel Würzburg, Pleichertorstr. 5, 97070 Würzburg, Tel. +49 931/3053-0,
E-Mail: info.wur@maritim.de

Zimmerbuchung

Ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen ist im Veranstaltungshotel gebucht. Zimmer sind unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 07.10.2024 abrufbar. Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung!

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS,
www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

